

**rz-Leserreise mit dem 5\* sup-Premiumbus**

---



# **Auf Spurensuche in Mecklenburg-Vorpommern**

**250. Geburtstag von Königin Luise von Preußen**

**15.09.-20.09.2026**

Begleiten Sie uns auf eine ganz besondere Studienreise anlässlich des 250. Geburtstagsjubiläums von Königin Luise von Preußen. Fashion Queen, It-Girl, Königin der Herzen - vielleicht war sie von allem etwas. Luise, deren Mythos sie als fürsorglich und dem Volk zugewandt umschreibt, wurde von Napoleon als der „wahre Herrscher Preußens“ gelobt. Wie passt dies zusammen? Luise brach von Beginn an das Protokoll, gab sich nahbar und packte Dinge an. Ihr früher Tod im Alter von nur 34 Jahren nahm ihr Gatte, König Friedrich Wilhelm III., zum Anlass, den bis heute bestehenden Luise-Kult mit Denkmälern, Gemälden und Gedenkstätten zu etablieren. Begleiten Sie uns im Herbst auf eine besondere Spurensuche, bei der wir uns dem preußischen Mythos Luise annähern möchten. Eingebettet in eine malerische Landschaft ist das hübsche Residenzstädtchen Neustrelitz Ausgangspunkt für Ihre Spurensuche. Begleitet werden Sie auf Ihrer Reise von Lothar Schulz. Er studierte in den 1970er Jahren Geschichte in Berlin und beschäftigte sich später wissenschaftlich unter anderem mit Alter Geschichte sowie Mittelalter und Reformation. Erwarten Sie also neben den Sehenswürdigkeiten und Sonderführungen auch interessante Erläuterungen, Hintergrundinformationen und gesellige Tischgespräche

## REISEVERLAUF

### 1. Tag, Dienstag, 15.09.2026

#### Anreise und thematische Einführung

Nach Ihrer Anreise nach Mecklenburg-Vorpommern beziehen Sie Ihre Zimmer im Park Hotel Fasanerie in Neustrelitz. Das Hotel ist idyllisch gelegen in einem Park mit eigenem See. Nach dem Check-in und Zimmerbezug treffen Sie Lothar Schulz, der Sie während der nächsten Tage auf Ihrer Studienreise begleiten wird. Gemeinsam nehmen Sie im Hotelrestaurant ein Abendessen ein, bevor er Sie mit einem interessanten Vortrag zur Biographie und zur Rolle von Königin Luise von Preußen thematisch einstimmt. Dabei geht es auch immer darum, wie und warum sie zur Königin der Herzen wurde.

### 2. Tag, Mittwoch, 16.09.2026

#### Neustrelitz und Schloss Hohenzieritz

Nach dem Frühstück begeben Sie sich mit Lothar Schulz auf einen geführten Stadtrundgang durch Neustrelitz. Die sternförmige Stadtanlage aus dem Spätbarock ist einmalig in Europa und vom Turm der Stadtkirche besonders eindrucksvoll erlebbar. Das bronzene Stadtmodell an der Stadtkirche ermöglicht ebenfalls eine gute Erklärung der Stadt. Natürlich führt Sie Lothar Schulz auch durch den prächtigen Schlossgarten Neustrelitz. Die barocke Gartenanlage, aber auch das verschwundene Schloss wurden im Auftrag der Herzogin Dorothea Sophie errichtet, die hier einst hinter der Fassade ihres schwächlichen Ehemanns regierte. Mit seinen Tempeln, Alleen und der Orangerie spiegelt der idyllisch am See gelegene Park die Geschichte einer ganzen Dynastie bis zum Ende ihrer Regentschaft im Jahr 1918 wider. Hier findet sich am Rande auch der Luisentempel, der als Gedächtnishalle für die verstorbene Königin Luise errichtet wurde. Im Anschluss haben Sie etwas Zeit, um im Café in der Orangerie einen kleinen Mittagsimbiss einzunehmen. Die Orangerie ist einer der schönsten klassizistischen Gartensalons Norddeutschlands und wurde 1755 ursprünglich als Winterquartier für die tropischen Pflanzen erbaut. Von hier aus starten Sie zu einem Ausflug nach Hohenzieritz. Seit dem 19. Juli 1810 war der Ort in aller Munde. Denn hier, im Sommerschloss ihres Vaters, starb überraschend die berühmte Königin Luise von Preußen. Ihr Sterbezimmer wurde alsbald ein Andachtsraum. Seither ist Hohenzieritz ein vielbereister Erinnerungsort. Die Mitglieder der europäischen Hocharistokratie gaben sich hier die Klinke in die Hand. Doch neben der Schwermut hat auch die Anmut ihren Platz, besitzt das Schloss doch noch heute den bedeutendsten und schönsten Landschaftsgarten in ganz Mecklenburg-Vorpommern. Nach der Sonderführung geht es zurück nach Neustrelitz, wo Sie später wieder ein gemeinsames Abendessen einnehmen.

### 3. Tag, Donnerstag, 17.09.2026

#### Gransee und Schloss Paretz

Der heutige Tagesausflug bringt Sie zunächst nach Gransee, das einst die festeste Stadt der Grafschaft genannt wurde. Sie sehen unter anderem die alte Stadtmauer, die samt der gewaltigen Tore immer noch sehr gut erhalten ist. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören außerdem die Pfarrkirche St. Marien und das Denkmal der Königin Luise. Es erinnert an die Überführung der mit nur 34 Jahren verstorbenen Luise. Da die Strecke vom Sterbeort Hohenzieritz in Mecklenburg nach Berlin nicht an einem Tag zu bewältigen war, machte der Trauerzug in Gransee Station. In der Nacht vom 25. zum 26. Juli 1810 wurde der Sarg auf dem Markt, dem heutigen Schinkelplatz, aufgebahrt. Die Bürger der Stadt Gransee wollten ihrer Königin an dieser Stelle ein Denkmal setzen und sammelten dafür Spenden. Karl Friedrich Schinkel lieferte den Entwurf, der von der Königlichen Eisengießerei Berlin umgesetzt wurde. Ein Jahr nach ihrem Tod wurde das Denkmal eingeweiht. Nach etwas freier Zeit und der Möglichkeit zum Mittagessen geht es anschließend weiter in die abgeschiedene Idylle der friedlichen Havellandschaft rund im Paretz. Hier verbrachten Königin Luise und ihre Familie alljährlich die Sommermonate. Fernab höfischer Etikette und fern vom Prunk der preußischen Residenzstadt Berlin, genossen sie ein bürgerliches Familienleben, das in einer Zeit tiefgreifender Veränderungen Vorbild für eine ganze Generation sein sollte. Schloss und Dorf Paretz wurden von 1797 bis 1804 von David Gilly als Sommerresidenz für den Kronprinzen Friedrich Wilhelm (III.) und seine Gemahlin Luise planmäßig angelegt und mit hohem ästhetischem Anspruch ausgeführt. Als Musterbeispiel der preußischen Landbaukunst um 1800 erfüllte es sowohl den Wunsch nach einem königlichen Landsitz als auch die Anforderungen an ein funktionierendes Bauerndorf. Zudem fügt es sich harmonisch in die weite Landschaft an der Havel ein und gehört zu den schönsten Ausflugszielen Brandenburgs. Hier gibt Ihnen ein Rundgang durch die königlichen

Wohnräume, mit ihren kostbaren Möbeln, Gemälden, Grafiken und den berühmten Paretzer Papiertapeten, einen faszinierenden Einblick in die Lebenswelt der als unbeschwert und temperamentvoll geltenden Luise. Zurück in Neustrelitz steht der heutige Abend für eigene Erkundungen zur Verfügung.

#### **4. Tag, Freitag, 18.09.2026**

##### **Burg Penzlin, Hexenmuseum und Wildpark Ivenack**

Heute besuchen Sie die eindrucksvolle Burg Penzlin, deren mächtige Mauern von einer bewegten Vergangenheit erzählen. Bei einer fachkundigen Führung durch das Hexenmuseum tauchen Sie ein in die dunklen Kapitel der frühen Neuzeit: Hexenverfolgung, Aberglaube und gesellschaftliche Zwänge bestimmten über Jahrhunderte das Leben – insbesondere das der Frauen. Gerade hier wird deutlich, welcher tiefgreifenden Wandel Persönlichkeiten wie Königin Luise später einleiteten. Während Frauen einst als Sündenböcke diffamiert wurden, trat Luise selbstbewusst, gebildet und politisch interessiert an die Seite ihres Mannes Friedrich Wilhelm III. Sie nutzte ihre Popularität, um moralische Stärke, Mitgefühl und Verantwortungsbewusstsein zu verkörpern, also Tugenden, die das Frauenbild ihrer Zeit veränderten. Am Nachmittag erwartet Sie dann ein ganz anderer Zauber: der Wildpark Ivenack mit seinen berühmten tausendjährigen Eichen, den ältesten noch lebenden Rieseneichen Deutschlands. Ein Spaziergang durch diese ehrwürdige Landschaft lässt Geschichte und Natur auf besondere Weise miteinander verschmelzen. Königin Luise verband mit Mecklenburg eine tiefe persönliche Zuneigung. Ihre Liebe zur Natur, zu weiten Landschaften und klarer Luft entsprach dem Ideal der Empfindsamkeit ihrer Zeit. Hier fand sie Kraft, hier war sie nicht nur Königin, sondern Mutter, Ehefrau und naturverbundener Mensch. Unter den mächtigen Baumkronen von Ivenack wird spürbar, was auch Luise bewegte: die Ehrfurcht vor dem Gewachsenen, die Ruhe der Landschaft und das Bewusstsein für das Vergehen der Zeit. Die Eichen, die Jahrhunderte überdauert haben, sind stille Zeugen einer Epoche, in der Luise zu einer Ikone wurde. Zurück in Neustrelitz werden Sie am Abend wieder im Hotelrestaurant erwartet und lassen den Abend bei Tischgesprächen mit Lothar Schulz gesellig ausklingen.

#### **5. Tag, Samstag, 19.09.2026**

##### **Waren an der Müritz, Müritzzeum und Schifffahrt**

Nach dem Frühstück geht es durch das Land der 1000 Seen bis nach Waren (Müritz). Das Heilbad liegt am Nordufer der Müritz, Deutschlands größtem Binnensee, mit einer Wasserfläche von 117 km<sup>2</sup>. Waren hat als Erholungsort bereits eine lange Tradition und auch Theodor Fontane verbrachte 1896 hier einige Zeit und schwärmte von der guten Luft, die je nach Windrichtung von einer Seebrise oder Tannenduft geprägt war. Hier besuchen Sie das Müritzzeum, eine spannende Kombination aus naturhistorischem Museum und interaktivem Naturerlebniszentrum. Sie entdecken ausgewählte Highlights in den Ausstellungsbereichen und haben genügend Zeit, die Ausstellungen nach Lust und Laune selbstständig zu erkunden. Im Anschluss lernen Sie bei einem geführten Rundgang das malerische Städtchen, das von seinen beiden Kirchen geprägt wird, besser kennen. Sie erfahren mehr über die umliegenden historischen Gebäude und die imposante St.-Georgen-Kirche, eines der Wahrzeichen der Stadt, während Sie durch die historische Altstadt mit ihren gepflasterten Straßen und gut erhaltenen Fachwerkhäusern schlendern, die bis heute ihren ganz besonderen Charme bewahrt hat. Anschließend haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, um das gemütliche Städtchen auf eigene Faust zu entdecken. Kleine Geschäfte, Boutiquen, Cafés und Restaurants laden zum Einkaufen, Verweilen und Genießen ein, und am neu gestalteten Stadthafen mit seinem maritimen Flair genießen Sie die herrlichen Ausblicke auf den See und die umliegende Landschaft. Am späteren Nachmittag legen Sie dann zu einer zweistündigen Schifffahrt ab, um die Müritz und einige ihrer zahlreichen kleinen Buchten und Nebenflüsse entspannt vom Wasser aus zu erkunden. Unterwegs genießen Sie Kaffee und Kuchen, bevor Sie zurück in Waren in einem Restaurant am Hafen zum Abendessen erwartet werden. Genießen Sie den Blick auf das Wasser und die gemütliche Atmosphäre, während Ihnen Lothar Schulz noch einmal alle offenen Fragen zu Königin Luise beantwortet und die Studienreise gekonnt zu Ende bringt. Und spätestens jetzt wird klar: *Luise war keine Herrscherin im klassischen Sinne, doch sie wurde zu einer Identifikationsfigur für ihr Volk. In einer Epoche politischer Umbrüche – insbesondere während der napoleonischen Besatzung – zeigte sie Haltung, Mut und diplomatisches Geschick. Ihre Begegnung mit Napoleon in Tilsit ist bis heute legendär.*

#### **6. Tag, Sonntag, 20.09.2026**

##### **Heimreise**

Sie stärken sich noch einmal am Frühstücksbuffet, bevor Sie Ihre Heimreise antreten.

*Programmänderungen aus witterungsbedingten und organisatorischen Gründen vorbehalten!*

##### **Unterbringung:**

Das **Park Hotel Fasanerie Neustrelitz** empfängt Sie in einem kleinen Park direkt am See. Die 70 Zimmer verfügen allesamt über allergikergerechte Matratzen, Kabel-TV und kostenfreies WLAN. Im Restaurant mit Terrasse wird gute deutsche Küche serviert und in Bar & Lounge genießen Sie kleine Speisen und Getränke. Ein Fitnessbereich sowie eine kleine Saunawelt runden das Angebot des gemütlichen Hotels ab.

## Eingeschlossene Leistungen

- Busreise im 5\* sup-Premiibus ab/bis Koblenz
- 5 Übernachtungen inkl. Frühstück im Park Hotel Fasanerie Neustrelitz
- 3x Abendessen im Hotelrestaurant
- 1x Abschiedsabendessen in einem ausgewählten Restaurant an der Müritz
- Einführungsvortrag zur Biographie und Rolle der Königin Luise von Preußen
- Stadtführung in Neustrelitz mit Schlosspark
- Besuch, Eintritt und Sonderführung in der Luisengedenkstätte im Schloss Hohenzieritz
- Rundgang durch die Innenstadt von Gransee mit dem Luisendenkmal
- Besuch von Paretz mit Eintritt und Sonderführung (Luise und das höfische Leben) im Schloss Paretz
- Eintritt/Führung des Hexenmuseums in der Burg Penzlin
- Eintritt im Wildpark Ivenack mit den Tausendjährigen Eichen
- Eintritt im Naturmuseum "Müritzeum"
- Rundgang durch die Innenstadt von Waren/Müritz
- 2-stündige Schifffahrt (4-Seen und Große Müritz) mit Kaffeegedeck
- Informationsmaterial
- Begleitung vor Ort durch den Fachmann für Geschichte des Mittelalters Lothar Schulz

## Reisepreis pro Person

€ 1.295,- im Doppelzimmer

€ 245,- Einzelzimmerzuschlag

**Abo-Vorteil: Sie sparen € 40,- pro Person!**

**Reiseveranstalter:** Rhein-Kurier GmbH, Koblenz

**Mindestteilnehmer:** 20 Personen – maximal 29 Personen!

### Allgemeine Hinweise zur Buchung:

Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters Rhein-Kurier GmbH.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung und Reiseabbruchversicherung.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behält sich der Veranstalter vor, die Reise bis 30 Tage vor Reiseantritt abzusagen.

Diese Reise ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bei den Stadtrundgängen sind längere Strecken zurück zu legen. Die Mitnahme von Rollatoren und Gehhilfen ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Bitte sprechen Sie uns an, damit wir Sie beraten können. Vielen Dank.

Bei Bestätigung ist eine Anzahlung von 20 % zu leisten. Der Restbetrag wird 21 Tage vor Reiseantritt fällig. Eine Zahlung mit Kreditkarte ist nicht möglich.

### Beratung und Buchung:

**rzleserreisen** 

Schlossstr. 43-45

56068 Koblenz

Tel 0261/10004-30/31

